

Partnerschaft Entwicklung Gerechtigkeit

NETZ বাংলাদেশ

2021 im Überblick



Um Ressourcen zu schonen und Kosten zu sparen, haben wir den Jahresbericht 2021 in diesem Überblick zusammengefasst. Den ausführlichen Jahresbericht gibt es selbstverständlich weiterhin.

Online können Sie den Jahresbericht abrufen:

www.bangladesch.org/jahresbericht



Auf Wunsch senden wir Ihnen gerne einen gedruckten Jahresbericht zu:

📧 netz@bangladesch.org

📞 06441-97 46 30

Gemeinsam für Bangladesch





Ein Leben lang genug Reis

Merina Khatun sichert ihr Einkommen auf verschiedenen Wegen – im Zentrum steht ihre Gänsezucht. Durch Trainings hat sie sich Wissen um Viehhaltung und Gemüseanbau angeeignet. Und die Frauen-Selbsthilfegruppe im Dorf ist eine wichtige Stütze.

Wir Frauen halten zusammen und helfen uns gegenseitig. Wir wissen jetzt selbst Bescheid. Und wir zeigen anderen, was möglich ist.

Bei „Ein Leben lang genug Reis“ geht es nicht um kurzfristige Unterstützung,

sondern um langfristige Eigenständigkeit. Frauengruppen legen Ersparnisse und Lebensmittelvorräte an, um auch in Krisenzeiten gewappnet zu sein. Wie bei Merina: Sie kann nun Kleidung für ihre Kinder kaufen und die Schulkosten bezahlen. Ihre karge Behausung hat sie in ein kleines Bauernhaus verwandelt, in dem die Familie gut leben kann.

Herausfordernd

Die Corona-Krise und die Folgen des Ukraine-Kriegs sind eine massive Bedrohung für die Ernährungssicherheit – auch in Bangladesch. Es gilt nun, Menschen zu erreichen, die hierdurch in die Armut gerutscht sind.



www.bangladesch.org/ernaehrung

Erfolge 2021

67.346 Menschen

sichern durch gefestigte lokale Selbsthilfestrukturen ihre Ernährung.

8.802 Frauen

bilden sich zu den Themen Landwirtschaft, Katastrophenschutz, Frauenrechte und Finanzen weiter und wenden ihr Wissen im Alltag an.

17.010 Frauen

erwirtschaften sich ein eigenes Einkommen – in Bangladesch und dem indischen Bundesstaat Westbengalen.

2.800 weitere Frauen etablieren neue Selbsthilfestrukturen.

812 Selbsthilfegruppen

gelingt es in **9.728** Fällen, ihnen zustehende Sozialleistungen von Behörden einzufordern.

Jedes Kind braucht Bildung

Bonna Akhter weiß, was sie will: lernen können. Aber in ihrem Dorf in einer abgelegenen Flussgegend gibt es keine staatliche Schule. In solchen Fällen setzt NETZ an, um das Recht auf Bildung für alle Kinder zu verwirklichen. Mit Dorfschulen, die eigens eingerichtet werden und Bildung in der Breite bieten.

Ich möchte, dass die Kinder hier eine Chance bekommen.

Bobita Akhtar, Lehrerin einer Dorfschule

Ein Hauptziel der Projekte ist, hochwertige Bildung anzubieten. Dazu tragen der Einsatz von Schulsozialarbeiter*innen, die Aus- und Fortbildung von Lehrer*innen und eine kindgerechte Ausstattung für den Unterricht bei. Neben Dorfschulen richtet NETZ Anandalok Schulen ein – mit Vorschule und fünf Klassenstufen für je 180 Kinder. NETZ fördert zudem die Qualität an staatlichen Grundschulen.

Sehr gut

Trotz Corona-bedingter Schulschließung 2021 brachen weniger als 5 Prozent der Kinder an NETZ-Schulen die Schule ab.

Erfolge 2021



8.337 Kinder

schließen die Grundschule erfolgreich ab und wechseln auf eine weiterführende Schule.

In 435 Grundschulen

werden Kinder im Rahmen eines inklusiven, qualitativ hochwertigen Unterrichts gefördert.

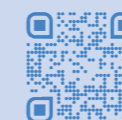
54.535 Mädchen und Jungen

nehmen am Vor- und Grundschulunterricht teil.

6.819

Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter*innen und Mitglieder von Schulgremien

bilden sich unter anderem zu neuen Unterrichtsmethoden und kindzentrierter Pädagogik fort.



www.bangladesch.org/bildung



Menschenrechte verteidigen

Die Menschenrechtsarbeit von NETZ verhindert Gewalt, fördert Gerechtigkeit und stärkt die Demokratie. In Dörfern schließen sich Menschenrechtsverteidiger*innen zusammen. Sie sind Vertrauenspersonen für alle Menschen der Region und schreiten ein bei häuslicher Gewalt und der Verheiratung von Mädchen und Jungen. Sie helfen Betroffenen von Unrecht und Gewalttaten, indem sie diese zur Polizei begleiten und ihnen beistehen. Auch stellen sie Kontakt zu Anwält*innen her. Ihre starken Netzwerke reichen von der Gemeindeebene bis zur Nationalen Plattform für Konflikttransformation.



www.bangladesch.org/menschenrechte



Erfolge 2021

25.030 ehrenamtliche Menschenrechtsverteidiger*innen

setzen sich in **974** Menschenrechts-Komitees gegen Diskriminierung und Gewalt ein.

1.981 jugendliche und erwachsene Aktivist*innen

bilden sich unter anderem zu Menschenrechtsthemen, Geschlechtergerechtigkeit und zum demokratischen Dialog mit Behörden fort.

5.520 Schüler*innen

an **184** Sekundarschulen fördern in Menschenrechts-AGs die Rechte von Mädchen und Frauen.

1.008 Menschenrechtsverletzungen

werden dokumentiert und gemeldet.

240 Schülerinnen

nehmen an Selbstverteidigungskursen teil und geben ihr Wissen an mindestens zehn Gleichaltrige weiter.

Seit mehr als 30 Jahren gemeinsam für Bangladesch

NETZ arbeitet seit 1989 für Selbstbestimmung und Selbsthilfe in Bangladesch. NETZ verfolgt als eingetragener Verein ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Der Verein hat 258 Mitglieder und einen ehrenamtlichen Vorstand. NETZ beschäftigt in Deutschland 14 und in Bangladesch 23 hauptamtliche Mitarbeiter*innen. NETZ wendete 2021 insgesamt 5,4 Mio. Euro für Entwicklungszusammenarbeit in Südasien auf. Spender*innen vertrauten NETZ 711.004 Euro an. Spenden und Mitgliedsbeiträge sind die Grundlage und Voraussetzung für die Beantragung weiterer Fördermittel und damit

für die Arbeit von NETZ insgesamt. NETZ ist geschäftsführendes Mitglied des Bangladesch-Forums und Mitglied bei VENRO, EPN Hessen und AGDF. Ehrenamtliche waren im Jahr 2021 über 23.000 Stunden für NETZ im Einsatz.



Der im Mai 2022 neu gewählte NETZ-Vorstand



◆ Klimaresiliente
Landwirtschaft

◆ Klima-AGs an Schulen
◆ Broschüren für Kinder
◆ Theater und Events



◆ Transformation von
Klimakonflikten
◆ Rechte gegen
Landwegnahme

◆ Schulungen in Risiko-
management
◆ Wiederaufbau und
Schutz
◆ Katastrophenschutz

Der Klimakrise begegnen

Die Zerstörung von Umwelt und Lebensgrundlagen durch Fluten, Dürren oder Bodenerosion trifft die Menschen in Bangladesch am härtesten, die den Wandel am wenigsten befeuern. NETZ hat mit den Betroffenen vor Ort Strategien und praktische Lösungen auf Grundlage bewährter Ansätze entwickelt. Projektteilnehmerinnen lernen, wie sie ihre Landwirtschaft an sich verändernde Bedingungen anpassen können: etwa flutsichere Hochbeete anlegen oder Kürbisranken auf dem Dach ziehen. Doch Klimaanpassung ist mehr – und wird in allen Arbeitsbereichen von NETZ mitgedacht.

Solidarität gerade in Krisenzeiten

2021 standen die Aktionen der vielen Engagierten von NETZ im Zeichen einer klimagerechten Zukunft – mit entsprechenden Solidaritätsaktionen, Bildungsveranstaltungen und Vorträgen. Die digitale Bangladesch-Tagung fragte: „Klima macht Unrecht – Wie geht Solidarität in der Krise?“. Schulen und Unterstützer*innen pflegten weiter Schulpartnerschaften mit Bangladesch und begannen neue. Viele Menschen beteiligten sich an der 8.000-Schritte-Mitmachaktion. Sternsinger*innen zogen für die Unterstützung von Kindern in Bangladesch von Tür zu Tür. Die NETZ-Zeitschrift und das digitale Bangladesch-Portal berichteten u. a. zur Corona-Pandemie und zum 50-Jahre-Jubiläum Bangladeschs.

*Wir unterstützen seit nunmehr neun Jahren eine Schulklasse in Bangladesch. Gerne engagieren sich auch unsere Schüler*innen. Mit NETZ haben wir einen tollen Partner, der schon mehrfach mit Bildungsangeboten an unserer Schule war.*

Markus Böhlen,
Hugo-Eckener-Schule,
Friedrichshafen



Werden Sie NETZ-Klimapartner*in

Mit 135 € bekommt eine Familie Startkapital und Schulungen. Für Ernährung trotz Klimakrise.



Spendenkonto Volksbank Mittelhessen (BIC: VB MH DE 5F)
DE82 5139 0000 0000 0062 62

Aus € mach € € € € € € €

Das Deutsche Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) hat NETZ am 11.7.2022 erneut das Spendensiegel zuerkannt und stuft die Werbe- und Verwaltungskosten als niedrig ein. Von jedem Euro gibt NETZ 92 Cent für Entwicklungszusammenarbeit, 7 Cent für Werbung, Verein und Verwaltung und 1 Cent für Globales Lernen aus. Durch staatliche Förderung kann NETZ für jeden gespendeten Euro vor Ort 5 Euro einsetzen.

NETZ Partnerschaft für
Entwicklung und Gerechtigkeit e. V.
Moritz-Hensoldt-Str. 20, 35576 Wetzlar
Telefon 06441-974630
www.bangladesch.org